Gemeindebrief

September bis November 2026

Neue Mitarbeiterin: Annabelle Friedrich-Trendelenburg

Apostel mittendrin in Eißendorf

Zielbilder für die Gemeinde

APOSTEL HARBURG

INHALT

Themen & Berichte

Zielbilder KGR	**04**
BeGEISTernde Gottesdienste	06
Kinder & Familien	08
Kleingruppen	10
Ehrenamt	11
Glaubenskurs für Senioren	12
Angebote Erwachsene	13
Apostel mittendrin	**14**
Worshipnight	15
Apostel e.V.	16
Beauftragung Rena Lewitz	21

Termine & Aktuelles

Gottesdiensttermine	17
Apostel Inside: Annabelle	**22**
Infotelegramm	24
Aus der Region	26
Angebote für Ältere	28
Freud und Leid	32

Infos & Kontakte

Kontaktadressen	34

IMPRESSUM

Herausgeber: Der Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Apostelkirche in Hamburg-Harburg
Hainholzweg 52 – 21077 Hamburg

Erscheinungsweise: vierteljährlich – **Auflage:** 2.000 Exemplare – **Layout**: A. Riebesell
Redaktion: B.Senf, R. Lewitz – **Druck**: Gemeindebriefdruckerei
Bitte mailen Sie uns gerne unter burkhard.senf@apostel-harburg.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Siehe, ich mache alles neu!" – so lautet die Jahreslosung für 2026. Tatsächlich gibt es in Apostel aktuell einige Neuerungen und Veränderungen:
Ist Ihnen schon das **neue äußere Erscheinungsbild** des „mittendrin" aufgefallen (s. S. 14)? Das alte Logo und die einschränkende Bezeichnung „Kinder- und Jugendzentrum" passten nicht mehr. Alle Generationen nutzen inzwischen die Räumlichkeiten. Aber der Name ist geblieben, denn wir wollen mit unseren Angeboten mittendrin im Stadtteil sein.

Seit dem 1. August haben wir eine **neue hauptamtliche Mitarbeiterin**: Annabelle Friedrich-Trendelenburg (s. Interview auf S. 22). Während sie mit 50% die Arbeit mit Kindern und Familien leitet und mit weiteren 25% in der Jugendarbeit wirkt, ist Joss Poté seitdem mit 75% ausschließlich für den Jugendbereich zuständig. Wir hoffen, dass durch diese personelle Verstärkung die Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen weiter Fahrt aufnimmt. Und wir freuen uns über jede finanzielle Unterstützung des Fördervereins, um die nur durch Spenden finanzierten Stellen zu erhalten.

Der Kirchengemeinderat hat für das zweite Halbjahr drei Schwerpunkte in der Gemeindearbeit gesetzt und dazu Zielbilder formuliert (s. S. 4). Alle sind eingeladen, sich aktiv einzubringen, um die genannten Ziele gemeinsam zu erreichen. Durch diese **neue Fokussierung** soll die Gemeindevision noch stärker erlebbare Wirklichkeit werden. Wir sind gespannt, wo wir am Ende des Jahres stehen und welche Schwerpunkte dann in den Blick genommen werden.

Natürlich berichten wir in dieser Ausgabe auch über bewährte und **neue Veranstaltungen** in Apostel und der Region. Aber stöbern Sie selbst!

Viel Freude beim Lesen und eine gesegnete Herbstzeit wünscht Ihnen/Euch *Rena Lewitz*

P.S. Für aktuelle Infos abonnieren Sie auf www.apostel-harburg.de den Newsletter und laden Sie sich die Gemeinde-App von Churchtools herunter!

Von der Vision zur Wirklichkeit – mit drei Schwerpunkten

„Gott erleben. Und lieben. Alle." Das ist unsere Vision als Apostelkirche. Damit sie im Alltag sichtbar wird, setzen wir im zweiten Halbjahr 2026 drei Schwerpunkte. Sie zeigen, worauf wir gemeinsam unsere Zeit, unsere Kraft und unsere Gebete richten wollen.

Unsere Zielbilder sind keine fertigen Endzustände. Sie beschreiben, was wir bis Ende des Jahres stärker erleben möchten, damit mehr Menschen Gottes Liebe entdecken, Gemeinschaft erfahren und im Glauben wachsen.

1

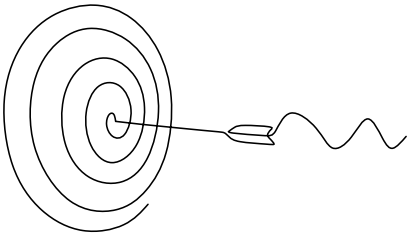
Mehr Menschen erleben beGEISTernde Gottesdienste.

Ansprechpartner im KGR: Cord Köster

Wir wünschen uns Gottesdienste, die Menschen berühren, Hoffnung schenken und Lust machen, wiederzukommen und andere einzuladen.

Unsere Ziele bis Ende 2026

1. 10 % mehr Menschen besuchen unsere Gottesdienste (Klassiker, PUNKT, Wohnzimmerkirche, F2F und Schatzinsel).
2. Mindestens 100 Menschen geben begeisternde Rückmeldungen zu unseren Gottesdiensten (z. B. über die Gemeinde-App von Churchtools, Newsletter oder Rückmeldebogen).
3. Unsere Mitarbeitenden sind noch motivierter für ihre Mitarbeit.



2

Mehr Menschen erleben Glaubensgemeinschaft in Kleingruppen.
Ansprechpartner im KGR (ab Oktober): Burkhard Senf
Glaube wächst besonders dort, wo Menschen Leben teilen, füreinander beten, gemeinsam die Bibel entdecken und einander im Alltag begleiten. Deshalb möchten wir Kleingruppen stärken und neue Menschen dafür gewinnen.

Unsere Ziele bis Ende 2026
1. Zwei neue Kleingruppen starten.
2. Ein regelmäßiges Treffen für Kleingruppenleitende wird etabliert.
3. Mindestens zehn Personen melden sich für unsere Kleingruppenleiterschulung an.

3

Mehr Kinder und junge Familien sind in unserer Gemeinde sichtbar.
Ansprechpartner im KGR: Werner Pahl
Wir möchten ein Ort sein, an dem Kinder gerne dabei sind, Familien sich willkommen fühlen und gemeinsam Glauben erleben können.

Unsere Ziele bis Ende 2026
1. Die Schatzinsel wird regelmäßig von 20 Kindern besucht.
2. Zehn Familien nehmen an Angeboten für Familien teil.
3. Acht neue ehrenamtliche Mitarbeitende engagieren sich im Bereich Kinder und junge Familien.

Diese Ziele können wir nur gemeinsam erreichen. Deshalb laden wir Euch herzlich ein: Betet für diese Zielbilder, bringt Eure Ideen ein und überlegt, wo Ihr Euch mit Euren Gaben einbringen möchtet.
Wenn Ihr Fragen oder Ideen habt oder mitarbeiten möchtet, sprecht gerne die jeweilige Ansprechperson an.

Herzliche Grüße und Gottes Segen, Euer Kirchengemeinderat
Sabine Behringer • Kerstin Cohrs • Nina Hartmann-Blath • Rena Lewitz • Michael Cohrs • Cord Köster • Folke Meyer • Werner Pahl • Joss Poté • Burkhard Senf

BeGEISTernde Gottesdienste

Gottesdienste haben in Apostel einen hohen Stellenwert. Sie begeistern uns immer wieder, denn hier können wir Gott begegnen, Hoffnung und Stärkung für unseren Glauben und Alltag gewinnen und miteinander Gemeinschaft erleben.
Im ersten Halbjahr 2026 gab es an normalen Sonntagen jeweils morgens und abends einen Gottesdienst mit zusammengerechnet durchschnittlich 145 Besuchern pro Sonntag. Dabei fällt der Besuch in den verschiedenen Formaten unterschiedlich aus. Unsere Vielfalt an Gottesdienstformaten erleben wir als Bereicherung, denn dadurch erreichen wir ganz verschiedene Menschen. Zugleich genießen wir die verbindende Gemeinschaft beim **„Gemeinsamen Gottesdienst“** an jedem 5. Sonntag im Monat.

Wir stellen aber auch fest, dass die Besucherzahlen rückläufig sind. Am stärksten sind der **Punkt 11-Gottesdienst** und in der Folge auch der parallele **Kindergottesdienst Schatzinsel** betroffen. Hier kommen vor allem weniger Familien mit Kindern, der Altersdurchschnitt im Punkt-Gottesdienst ist gestiegen. Auch in den Gottesdiensten am Abend (Jugendgottesdienst **Face2Faith** und **Wohnzimmerkirche**) sind die Zahlen gesunken. Dagegen können wir beim **Klassiker** ein Wachstum verzeichnen.

Unser Gottesdienst-Ausschuss beschäftigt sich mit der Frage, wie wir mehr Menschen (besonders auch jüngere Familien) für Gottesdienste begeistern können. Das betrifft die Form, die inhaltliche Ausgestaltung, aber auch die Sichtbarkeit nach außen. Neue Besucher sind immer wieder überrascht, wie lebendig, relevant und bereichernd unsere Gottesdienste sind. Gute Werbung ist das eine, noch wirkungsvoller sind begeisterte Besucher, die in ihrem Umfeld von ihren Gottesdiensterlebnissen erzählen und andere zum Gottesdienst einladen!

Da wir weiter wachsen und v.a. wieder mehr jüngere Menschen für den Gottesdienst in Apostel erreichen wollen, probieren wir in nächster Zeit auch Neues aus. Wir wollen Bewährtes erhalten und durch Ausprobieren lernen, was wir noch

verbessern können. Feiert die Gottesdienste mit und erlebt es selbst! Über konstruktives Feedback freuen wir uns! Wendet Euch für Fragen, Ideen und Anregungen gerne an den Gottesdienstausschuss (Burkhard Senf, Cord Köster, Jens Klassen, Steffi Faecks, Rena Lewitz).

In allem, was wir beibehalten, ändern oder neu ausprobieren, sind wir uns bewusst, dass letztlich nur Gott selbst durch seinen Geist Menschen berührt. Nicht wir bewirken Wachstum, sondern Gott ist es, der Segen schenkt. Dafür beten wir.
Rena Lewitz

Aktuelles zur Wohnzimmerkirche

Die Wohnzimmerkirche wird bis auf Weiteres pausieren. Dieses Format wurde von Ehrenamtlichen getragen. Ein großer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die dabei mitgewirkt und sehr segensreiche Gottesdienste am Abend gestaltet haben! Hier gelang es, regelmäßig mit verschiedenen Generationen gemeinsam Gottesdienst in anderer Form zu feiern. Leider fand sich kein verantwortliches Leitungsteam für die Fortsetzung. Vielleicht geht es im neuen Jahr mit einem neuen Team weiter oder es entsteht etwas Anderes.

Besonderer Gottesdienst am 15. November im Punkt 11

Im Punkt 11 am 15.11. predigt Rena Lewitz zum Thema **„Warum lässt Gott das Leid zu?“**
Eine Band wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir mit einer Plakataktion alle Menschen aus dem Stadtteil ein.
Seid dabei und bringt gerne eure Nachbarn, Freunde und Bekannten mit!

Ein Rückblick auf das Ferienprogramm

Der Sommer geht zu Ende. Die Ferien sind vorüber, die Schule geht wieder (oder auch für manche zum ersten Mal) los. Wie habt ihr den Sommer verbracht? Was hat euch bewegt? Was waren eure liebsten Sommermomente?

Eines meiner Highlights war in diesem Jahr das Ferienprogramm in Apostel. Anderthalb Wochen durfte ich mit Kindern und Mitarbeitenden die verschiedensten Dinge machen. Rasseln und einsaitige Gitarren herstellen. Pizza, Kekse und Pfannkuchen machen. Herausfinden, welche Papierflieger besondere Manöver machen können oder sehr weit fliegen. Bei einer Schnitzeljagd einem Alien helfen. Beim Chaosspiel oder in der Agentenausbildung Teamwork zeigen. Der Kreativität freien Lauf lassen beim Formen mit Salzteig. Und geduldig bleiben, bis man endlich das richtige Verhältnis von Kleber, Rasierschaum, Natron und Kontaktlinsenflüssigkeit gefunden hat und der Schleim so wird, wie man ihn haben wollte.

All das konnten wir miterleben und dabei auch noch mehr beobachten. Wie schnell Kinder, die sich vorher nicht kannten, eine Gruppe werden. Wie ruhige Kids im Spiel aus sich herauskommen und anfangen, Witze zu machen. Wie man einander hilft, sobald jemand Unterstützung braucht. Wie aufmerksam manche sind und schnell durchschauen, wer gerade das Alien mimt. Und wie manchmal eine weitere Runde Verstecken jedes noch so gut vorbereitete Programm schlägt.

Danke an alle Kinder für einen großartigen Start in die Ferien und für mein letztes Projekt im Kinderbereich in Apostel. Es war ein wirklich toller Abschluss, mit dem ich dankbar ganz in die Jugend wechseln kann und Annabelle versichern kann, dass sie nächstes Jahr eine gute Zeit in den Ferien haben wird. *Joss Poté*

Krippenspiel 2026

Wenn euch der Dezember zu spät ist, um in Weihnachtsstimmung zu kommen, habe ich einen Tipp: Geht auf eine Musikplattform, sucht nach „Krippenspiel“ und hört euch durch die Lieder. Viele Songs sind großartig, manche eher weniger, aber fast alle haben eines gemeinsam: Sie bleiben im Kopf. Hören also auf eigene Gefahr.

Für alle Kinder ab 6 Jahren, denen das Zuhören nicht reicht, gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel in Apostel – natürlich mit zwei Aufführungen, damit möglichst viele Kinder mitmachen und eine Rolle übernehmen können. Gemeinsam probt ihr ein Theaterstück und studiert Lieder ein. Welches Stück gespielt wird, welche Lieder gesungen werden und welche Rollen es gibt, erfahrt ihr bei der ersten Probe im November.

Die Proben finden wieder freitags statt. Los geht es am 6. November im Saal unter der Kirche. Gruppe 1 (Aufführung an Heiligabend um 14 Uhr) probt von 16 bis 17 Uhr. Gruppe 2 (Aufführung um 15:15 Uhr) probt von 17:15 bis 18:15 Uhr. Danach trefft ihr euch jeden Freitag. Am 23.Dezember gibt es zusätzlich die öffentliche Generalprobe: Gruppe 1 um 15 Uhr, Gruppe 2 um 16 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch ab sofort per E-Mail. Bitte meldet euch nur an, wenn ihr alle Probentermine wahrnehmen könnt. Ihr habt schließlich einiges vor. Annabelle freut sich schon auf euch.

Meldet euch am besten gleich zum Anmeldestart an – ich verspreche euch: Es wird ein Highlight! E-Mail: *annabelle.friedrich-trendelenburg@apostel-harburg.de.*

Und jetzt entschuldigt mich. Ich muss „Wir feiern Weihnachten“ aus meinem Kopf bekommen. Joss Poté

Laternenumzug

Zum Martinstag wollen wir mit Groß und Klein zusammen Laterne laufen gehen. Starten werden wir am 14.11. um 17 Uhr in der Kirche. In einer kleinen Andacht erinnert uns Annabelle daran, wer St. Martin war. Von dort laufen wir dann mit den Laternen, die Ihr mitbringt, los. Auf einer kleinen Runde wollen wir gemeinsam ein paar Lieder singen und Lichter in die Nacht tragen. Wieder am Kirchturm angekommen können wir den Abend gemeinsam mit Feuerschale, Punsch, einem Snack und netten Gesprächen ausklingen lassen.

Allein hätte ich den Weg nicht gefunden

Über Glauben philosophisch diskutieren fand ich immer toll. Aber aussprechen, was mich wirklich berührt und herausfordert? Offen beten? Schwierig. Warum eigentlich?

In Renas Hauskreis kam ich ohne Anliegen, nur vom Leben erschöpft und mit vager Hoffnung auf Begegnung mit Gott. Dort sprachen wir aus, wo wir im Glauben unsicher sind. Wir lasen die Stelle in Markus 14, wo Jesus seine engsten Freunde bittet, mit ihm wach zu bleiben – und sie schlafen immer wieder ein. Jede sagte, was sie wahrnahm (ich: „ich wäre auch eingeschlafen") – und auf einmal hatte der Text eine Tiefe, die ich allein nie gesehen hätte.

Was mir dabei entgangen war: Jesus bittet dort selbst darum, nicht allein bleiben zu müssen. Wochen später verstehe ich langsam, was mir gefehlt hat. Nicht die Beziehung zu Gott – die hatte ich. Nur anlassbezogen. Glaube war für mich Privatsache: erst allein klarkommen, dann mit den fertigen Hausaufgaben zu Gott. Predigten und Bücher haben dafür gereicht.

Im Moment übe ich täglich zu beten und in der Bibel zu lesen, angestoßen durch eine zweite Gruppe, die „Practicing the Way" von John Mark Comer ausprobiert. Ich kann es noch nicht ganz greifen... aber aus „Glaube ist ein wichtiger Bereich meines Lebens" ist etwas geworden, das mich ganz durchdringt. Das passiert nicht nur im Hauskreis. Bei mir auch durch eine Jesus-motivierte Laufgruppe, Spaziergänge mit Tini, die Gemeindefreizeit. Aber allein hätte ich den Weg nicht gefunden.

"Neugierig?"
Infos zu unseren Kleingruppen bei Britta Rietzke im Gemeindebüro oder bei Pastor Burkhard Senf.

Beim Treffen zur Zukunft der Kleingruppen hat genau das in mir Feuer gefangen. Viele stehen noch da, wo ich stand. Oder fühlen sich irgendwie anders unverbunden. Ich bete, dass mehr Menschen erleben, was ich spüre. (Und diese Formulierung kostet mich noch Überwindung, aber es wird langsam!) *Rike Löwe*

Der Ehrenamts-Ausschuss berichtet

Apostel ist eine Mitmachgemeinde. Viele Ehrenamtliche bringen auf unterschiedliche Weise ihre Zeit und Kraft, Ideen und Begabungen ein, damit Menschen an diesem Ort Gott begegnen, im Glauben wachsen und Gemeinschaft erleben. Damit Gottes Liebe sich spürbar ausbreitet und immer mehr Menschen davon erfahren. Ohne dieses große Engagement wäre vieles in Apostel gar nicht möglich. Dafür sagen wir **DANKE!**

Mit einer Umfrage aller Ehrenamtlichen haben wir erkundet, wie zufrieden unsere Ehrenamtlichen sind und was sie brauchen. Neben wichtigen Hinweisen auf Wachstumspotenziale, mit denen wir uns nun näher befassen, wurde von ihnen auch viel Dankbarkeit geäußert.

Unsere Ehrenamtlichen sind der Schatz von Apostel! Darum setzen wir uns als Ausschuss aktiv dafür ein, dass sie sich mit ihrer Aufgabe in der Gemeinde wohlfühlen und auch in Zukunft motiviert dabei sind! Am richtigen Platz und im richtigen Maß, ausgestattet mit allem, was sie für ihren Dienst brauchen – damit ihre Freude am Mitmachen lange anhält und Früchte bringt.
Wenn mal irgendwo der Schuh drückt, sprecht uns gerne an, damit wir gemeinsam herausfinden, was wir konkret verbessern können.

Euer Ehrenamts-Ausschuss
Sabine Behringer, Kerstin Cohrs, Nicolas Faecks, Caren Heinemeyer, Rena Lewitz, Karen Möller und Burkhard Senf

Wir suchen ständig Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich einzubringen, denn nur so können wir als Gemeinde unseren Auftrag erfüllen.

Wofür schlägt Dein Herz? Welche Begabung hast Du? Was möchtest Du ausprobieren? Sprich jemanden aus dem Ausschuss an und wir bringen dich mit den zuständigen Verantwortlichen in Kontakt.

Willkommen im Team!

Barfuß und wild - Feuerabend für Männer

Barfuß und wild. Auf die Sprache Gottes in der Schöpfung lauschen - eine kleine Einführung in die Schöpfungsspiritualität. Gott redet. Das berichten Menschen in der Bibel. Wie können wir heute Gottes Reden in der Natur entdecken? Ein Abend mit Feuer, Impulsen, Austausch und neuen Erfahrungen.

Herzliche Einladung, an alle Männer, zu einem besonderen Abend am **9. Oktober um 18 Uhr** im Kirchencafé und am Feuer neben der Apostelkirche. Wir werden auch zusammen eine Kleinigkeit essen und ein (alkoholfreies) Bier trinken. Ob du allein kommst oder jemanden mitbringst: Du bist willkommen!

Anmeldung gerne an: buero@apostel-harburg.de Spontanes Dazukommen? Kein Problem!

Feuer. Männer. Ein Abend, der bleibt.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Peter Kolberg und Burkhard Senf

Boxenstopp – für Frauen in der Lebensmitte

Noch ein viertes Mal in diesem Jahr bietet Rena Lewitz einen Boxenstopp-Abend an mit Zeit für persönlichen Austausch, stärkenden geistlichen und transaktionsanalytischen Impulsen, Raum zum Nachdenken, Auftanken und Neu-Ausrichten in einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre. Teilnehmen können interessierte Frauen in der Lebensmitte (ca. 40-59 J.)

Die Teilnehmerinnen der bisherigen Boxenstopp-Abende sind begeistert von diesem neuen Veranstaltungsformat. Bei den persönlich relevanten Themen waren alle Plätze jeweils schnell ausgebucht. Das Thema am **Fr, 27. November lautet: „Stimmungsbarometer – Der eigenen (Un-)Zufriedenheit auf die Spur kommen“**

Der Abend findet von 18:30-21:30 Uhr in Apostel statt, zwischendurch gibt es Snacks und Getränke. Wegen der begrenzten Plätze ist eine **Anmeldung erforderlich bis eine Woche vor dem Termin** bei Rena Lewitz.

Spurensuche – ein Glaubenskurs für Seniorinnen und Senioren

Nach der großen Resonanz im letzten Jahr gibt es im Herbst einen neuen Glaubenskurs besonders für Seniorinnen und Senioren. Er findet in der Kirche an **drei Nachmittagen jeweils von 15 – 17 Uhr** statt und greift Lebens- und Glaubensfragen der Älteren auf.

Nach einem thematischen Impulsvortrag von Diakonin Rena Lewitz und gemeinsamem Singen gibt es die Gelegenheit zum persönlichen Austausch in Kleingruppen bei Kaffee und Kuchen. Dabei geht es um Ihre eigenen Erfahrungen, Gedanken und Fragen zum Thema. Damit auch Schwerhörige dem Gespräch gut folgen können, gibt es für jede Kleingruppe einen eigenen Raum.

Termine: Dienstag, 06.10. / 13.10. / 20.10. Am Sonntag, 25.10., gibt es um 11 Uhr einen abschließenden Gottesdienst zusammen mit der ganzen Gemeinde.

Da die Nachmittage aufeinander aufbauen, ist eine Teilnahme an allen drei Terminen erwünscht. **Anmeldung bitte bis 30.09.** bei Rena Lewitz oder im Gemeindebüro. Bitte geben Sie uns frühzeitig Bescheid, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen.

Am Samstag, den **28. November 2026**, laden wir herzlich zu unserem Adventsmarkt in Apostel ein. Wir möchten gemeinsam mit euch einen besonderen Nachmittag verbringen, uns mit Musik und Gebet auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen und Zeit für Begegnung und Gemeinschaft haben. Für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls gesorgt. Bei Feuer und Punsch darf auch das gemütliche Beisammensein nicht fehlen. Reserviert euch den Termin – wir freuen uns auf einen besonderen Nachmittag und Abend mit euch!

PS: Wer bei der Organisation oder beim Auf- oder Abbau helfen möchte, meldet sich gerne bei Anke unter anke.riebesell@team.apostel-harburg.de

Das "mittendrin" strahlt – Danke, Sparkasse Harburg Buxtehunde!

Habt ihr es schon entdeckt? Unser **mittendrin** hat ein neues Gesicht bekommen – und wir freuen uns riesig darüber!

Nach den ersten Planungen im Herbst 2025 war es am 24. Juni endlich so weit: Die Firma Wendisch hat unsere neue Außenbeschriftung installiert. Seitdem strahlt unser Gemeindezentrum im Herzen von Eißendorf mit einem modernen Erscheinungsbild, neuer Beleuchtung und einem großen Apostelherz, das schon von Weitem ins Auge fällt.

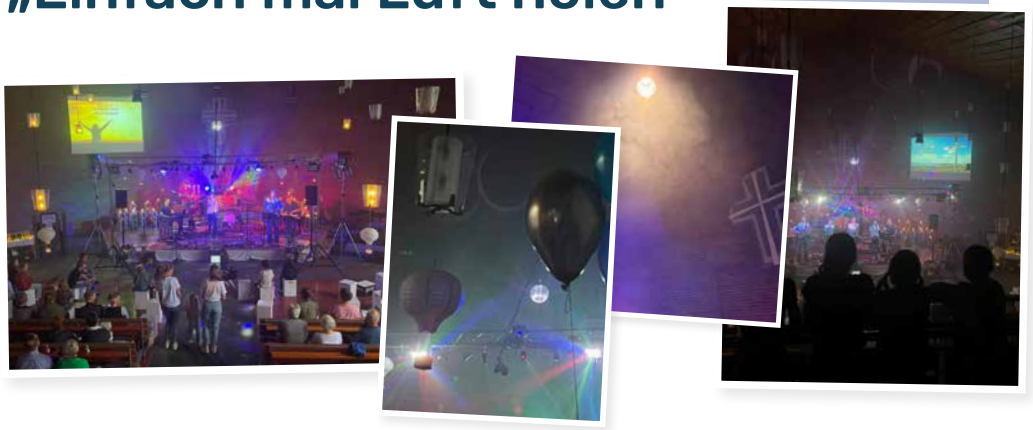
Das mittendrin strahlt! Als Teil der „Mission sichtbar" ist die Apostelkirche jetzt deutlich stärker im Stadtteil präsent und kann so Interesse und Neugier vieler „Eißendorfer" an unserer Gemeinde wecken.

Auch rund um das Gebäude hat sich einiges getan: Es wurde aufgeräumt, die Fahrradständer wurden versetzt, Büsche und Pflanzen zurückgeschnitten und die Fläche für eine neue Blumenwiese vorbereitet. Ganz fertig sind wir allerdings noch nicht: Als Nächstes werden der große Schaukasten am Beerentalweg und die Fenster modernisiert. Ein herzliches Dankeschön geht an die Sparkasse Harburg-Buxtehude, deren finanzielle Unterstützung dieses Projekt erst möglich gemacht hat. Wir hoffen, euch gefällt unser neuer Look – schaut doch einmal vorbei!

Ulli, Cord und Anke

Rückblick auf die Worshipnight

„Einfach mal Luft holen“



Gott ist da.
Mitten in der Unsicherheit.
Mitten in den Fragen.
Mitten im Sturm.

Glaube bedeutet nicht, dass alle Fragen verschwinden, dass jede Angst weg ist, dass wir immer mutig sind. Manchmal bedeutet Glaube einfach, mit ALL DIESEN GEFÜHLEN zu Gott zu kommen! Einfach mal Luft holen bedeutet also nicht: "Alles wird gut", sondern "Ich muss nicht alles allein tragen".

Diese Gedanken hat Mareike mit uns bei der Worshipnight im Juni geteilt und es hat gezeigt: Gottes Gegenwart ist heilsam und haltgebend. Wir hoffen, dass viele Menschen an diesem Abend haltgebende und heilsame Momente mit Gott erleben konnten - in der Gemeinschaft, in den Liedern oder den Gedanken von Mareike. Wir als Organisationsteam sind sehr beseelt von dem Abend und dankbar für die Momente der Begegnungen, Gemeinschaft und Zeit und Raum mit Gott. Besonders dankbar sind wir für die vielen Menschen, die uns unterstützt und geholfen haben.

Über 30 Mitwirkende standen kurz vor der Worshipnight zusammen und sprachen darüber, ob der Ausklang draußen stattfinden könnte - das Regenradar hatte es nicht sehr gut mit uns gemeint. In dem Moment brach die Sonne durch die Wolken und schien uns ins Gesicht und in die Herzen. Wir sind Gott dankbar für diese klare Entscheidung - ein wahrer Segen! 128 Menschen konnten "einfach mal Luft holen" und den Abend bei leckeren Burgern und Sonnenschein ausklingen lassen!

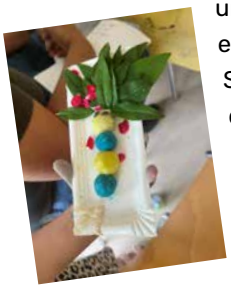
Besonders freut uns, dass wir die Spendenzwecke (Apostel Harburg e.V. und Abenteuerlager e.V.) gemeinsam unterstützen können, mit Beträgen von insgesamt 956,07 Euro. Gesegnet sind alle Gebenden und Gaben!

Wir freuen uns schon sehr auf die nächste Worshipnight zum Thema "Erde“.

Bis ganz bald in Apostel. *Marina, Tim, Steph, Mieke und Sabrina*

Gemeinde verbindet - Gottes Liebe mit den Händen begreifen

Blaue Finger, lachende Gesichter und jede Menge Fantasie – manchmal sind es genau diese kleinen Momente, die zeigen, wie lebendig Gemeinde sein kann.
Beim Kinderprogramm mit Joss in den Sommerferien verwandelte sich ein einfacher Klumpen Salzteig in kleine Kunstwerke: Herzen, Kreuze, Tiere und viele fantasievolle Figuren entstanden mit großer Begeisterung.
Dabei ging es um weit mehr als Basteln. Die Kinder konnten ausprobieren, kreativ sein, Gemeinschaft erleben und ganz nebenbei erfahren, dass Gottes Liebe bunt, lebendig und für jeden da ist.



Genau solche Begegnungen machen unsere Gemeinde aus. Sie entstehen nicht zufällig. Sie brauchen Menschen, die Zeit schenken, Ideen entwickeln, Beziehungen aufbauen und alle Gemeindemitglieder auf ihrem Lebensweg begleiten. Als Förderverein freuen wir uns sehr über unsere drei Mitarbeitenden, die vom Förderverein zu 100% finanziert werden:
Rena Lewitz, unsere Diakonin, die sich mit viel Herz den (älteren) Erwachsenen widmet, **Joss Pote,** der Jugendliche begeistert und begleitet, und ab dem 1. August auch **Annabelle Friedrich-Trendelenburg,** die insbesondere Angebote für Kinder und junge Familien gestalten wird.

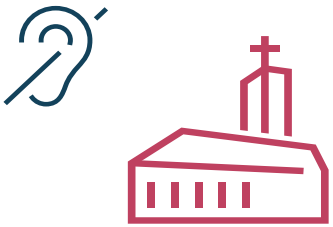
Diese Arbeit ist ein großer Gewinn für unsere Gemeinde – sie ist aber nur möglich, weil Menschen sie finanziell mittragen.
Wie die kleinen Salzteigfiguren wächst auch unsere Gemeinde nur durch viele liebevolle Hände.

Deshalb möchten wir Sie herzlich einladen: Helfen Sie mit, dass diese wertvolle Arbeit weitergehen kann. Spenden Sie jetzt und schenken Sie Apostel eine Zukunft, in der Glaube lebendig bleibt.
Meike Bartylla
für den Apostel Harburg e.V.

JETZT SPENDEN

Apostel Harburg e.V. Spendenkonto: Hamburger Sparkasse
DE24 2005 0550 1275 1224 12, foerderverein@apostel-harburg.de

Willkommen zu unseren Gottesdiensten



Wir freuen uns, mit Ihnen und Euch zusammen Gottesdienste zu feiern!

Wir wollen Gottes stärkende Botschaft hören! In den Gottesdiensten können wir Gott und seine Liebe erleben. Außerdem erwartet Euch eine herzliche Gemeinschaft. Wir freuen uns besonders über neue Besucherinnen und Besucher.

Kommen Sie doch mal wieder zum Gottesdienst!

1. + 3. Sonntag im Monat	11.00 Uhr **Punkt 11** mit Band & Schatzinsel
2. + 4. Sonntag im Monat	11.00 Uhr **Klassiker** mit Orgel
JEDEN 1. + 3. Sonntag im Monat	**Unser Kindergottesdienst „Schatzinsel“** findet parallel zum Punkt 11 statt. Für Kinder von 3-12 Jahren in den Räumen unter der Kirche.
1. + 3. Sonntag im Monat	18.00 Uhr **Face2Faith** Jugendgottesdienst

Gottesdienste September bis November 2026		
06.09.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel *Verletzungen der Seele*	Rena Lewitz
06.09.26, 19 Uhr	Face2Faith *Seelenschmerz*	Joss Poté
13.09.26, 11 Uhr	Klassiker mit Abendmahl *Du meine Seele singe!*	Axel Matyba
20.09.26, 18 Uhr	Regionaler Dinnergottesdienst in der Pauluskirche Heimfeld, **Anmeldung erforderlich!**	
27.09.26, 11 Uhr	*Klassiker*	Wolfgang Hohensee
04.10.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel mit Taufe *Erntedank*	Burkhard Senf
04.10.26, 19 Uhr	*Face2Faith*	
11.10.26, 11 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde Heimfeld	Burkhard Senf, Christoph Borger
18.10.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel mit Gästen aus der Basisgemeinde Kiel	Hendrik Heyden
25.10.26, 11 Uhr	Klassiker mit Abschluss des Glaubenskurses	Rena Lewitz

Gottesdienste September bis November 2026		
31.10.26	Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag in der Apostelkirche	Pastorin Frauke Niejahr
01.11.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel	Broer Broers
01.11.26, 19 Uhr	Face2Faith	
08.11.26, 11 Uhr	Klassiker	Pastor u. Notfallseelsorger Hartmut Sölter
15.11.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel Warum lässt Gott das Leid zu?	Rena Lewitz
15.11.26, 19 Uhr	Face2Faith	
22.11.26, 11 Uhr	Klassiker zum Ewigkeitssonntag	Burkhard Senf
29.11.26, 11 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst 1. Advent	Burkhard Senf
06.12.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel 2. Advent	Ron Scheffler
06.12.26, 19 Uhr	Face2Faith	

Lavendel
APOTHEKE
MAREN GUTHOLD
Hainholzweg 67 | 21077 Hamburg | Telefon: 040 79 14 48 12 | Telefax: 040 79 14 48 13
Email: info@lavendel-apotheke-hamburg.de | www.lavendelapotheke-hamburg.de

HEY LOTTA
Kinderkleidung & Spielwaren
Hey Eißendorf ...
ich bin Dein Fachgeschäft für
Kinderkleidung & Spielwaren.
Inhaberin: Sabrina Breitenfeldt
Hainholzweg 69b I 21077 Hamburg
Tel: 040/790 055 06
neue
Öffnungszeiten
Mo-Fr 10-17 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Kri-Bie
Seit über 40 Jahren mit Sicherheit für Sie da!
• Schlüssel sofort • Einbruchschutz •Alarmanlagen
• Zutrittskontrollsysteme • Türen öffnen sofort
• Beratung • Montage • Beschilderungen
H.-G. Bienek GmbH • Schloss- und Sicherheitscenter
Harburger Ring 31
21073 Hamburg
Telefon: 040-77 44 04
Fax: 040-76 75 05 11
info@kribie.de
www.kribie.de

Blumen-Jeske
Inh. Barbara Jeske (Floristmeisterin)
21077 HH-Eißendorf
Beerentalweg 44
Tel.: 040/790 72 05
Moderne Floristik · Party- & Saaldekorationen · Richtkronen · Keramik & Kunsthandwerk
Trockenfloristik · Trauerbinderei · Grabneuanlage & Pflege · Alles um den Hausgarten

Beauftragung von Diakonin Rena Lewitz

Seit Herbst letzten Jahres habe ich an einer Fortbildung der Landeskirche für Diakoninnen und Diakone zur **Beauftragung zur öffentlichen Verkündigung in Wort und Sakrament** teilgenommen. Dabei ging es um die Bedeutung und Gestaltung von Kasualien (z.B. Trauungen, Segnungen, Beerdigungen), Sakramenten (Taufe und Abendmahl) und Predigtlehre.

Der Kirchengemeinderat hat meine Beauftragung im Einvernehmen mit Pröpstin Decke beim Landeskirchenamt beantragt. Am **Freitag, 30. Oktober um 17 Uhr, findet im Ratzeburger Dom** ein Gottesdienst statt, in dem ich zusammen mit den anderen Teilnehmenden der Fortbildung offiziell von Landesbischöfin Kühnbaum-Schmidt mit der öffentlichen Verkündigung in Wort und Sakrament beauftragt und dafür gesegnet werde. Interessierte aus der Gemeinde sind herzlich dazu eingeladen! Ich freue mich, dann einige Gesichter aus Apostel zu sehen!

Seit ich ganz in der Arbeit mit Erwachsenen tätig bin, predige ich schon monatlich in unseren Gottesdiensten und habe bereits einige Beerdigungen durchgeführt und Angehörige begleitet. Mit der offiziellen Beauftragung werde ich zukünftig auch Gottesdienste mit Abendmahl leiten und kann ggf. auch Taufen oder Trauungen und weitere Beerdigungen übernehmen. Ich bin damit keine Pastorin, sondern bleibe Diakonin und nehme diese pastoralen Aufgaben mit dem „Segen der Landeskirche“ als Diakonin wahr.

Rena Lewitz

APOSTEL INSIDE

Seit dem 1. August ist Annabelle Friedrich-Trendelenburg als Gemeindepädagogin in Apostel. Sie übernimmt schwerpunktmäßig die Arbeit mit Kindern und Familien (50%) und ist mit 25% auch in der Jugendarbeit tätig.

Bitte stelle Dich kurz vor - Wer ist Annabelle Friedrich-Trendelenburg?
Ich bin Tochter, Schwester eines Bruders und einer Schwester, frisch verheiratet, gebürtige Greifswalderin, Absolventin des Johanneums, Wahlschwedin, die drei ???-Fan, Musicalbegeisterte…

Wie bist Du zum Glauben gekommen?
Ich bin christlich erzogen worden. Mein Vater ist katholisch, meine Mutter evangelisch. Ich komme aus Greifswald und bin dort im atheistischen Osten groß geworden. Dieser hat mich früh dazu gebracht, mich intensiv mit meinem eigenen Glauben und Infragestellungen von außen auseinanderzusetzen. Es war eine sehr prägende Zeit. Ich durfte eine Gemeinschaft erleben, die nicht durch Konfessionen oder andere Grenzen bestimmt war. Dass solche für manche „Trennungsgrund“ sind, habe ich erst im Studium erfahren. Auch der geistliche Input in der Gemeinde (zunächst im Konfirmandenunterricht, später in der Jugendarbeit) hat mich in meinem Glauben gestärkt und wachsen lassen.

Was bedeutet Glaube für Dich? Beschreibe ihn in drei Worten.
Wert. Beziehung. Halt.

Was machst Du gerne in Deiner Freizeit?
Ich singe gern. Ich liebe Tiere und freue mich immer, wenn ich Zeit in Hagenbecks Tierpark verbringen kann. Gesellschaftsspiele nehmen nicht nur in unserer Wohnung viel Platz ein. Ich schaue gern Comedy und bin gern kreativ beziehungsweise gestalterisch tätig.

Du hast bereits Berufserfahrung in einer Kirchengemeinde, einer Vorschule und Schule und in der Wirtschaft gesammelt. Was motiviert Dich, jetzt wieder hauptamtlich in der Gemeinde zu sein?
In den letzten Jahren habe ich zunehmend gemerkt, dass die Aufgaben, mit denen ich betraut war, für mich nicht im Herzen „Sinn“-voll waren. Mir fehlt der Sinn, wenn der Glaube, der Menschen Hoffnung und Wert gibt, nicht zentraler Bestandteil meiner Aufgabe ist. Daher

habe ich mich wieder für den hauptamtlichen Dienst entschieden.

Was liegt Dir besonders am Herzen?
Für mich ist es wichtig, Menschen Raum für Begegnungen mit Jesus und untereinander zu schaffen. In einer Welt, in der häufig der Lauteste, Stärkste und Reichste am meisten Einfluss hat, ist es mir ein Anliegen, einen Ort zu schaffen, an dem jeder angenommen ist und echte, lebendige Gemeinschaft erleben kann.

Was magst Du besonders an Kindern und Jugendlichen?
Ich mag die herzlichen und oft noch ungefilterten Fragen, die sie stellen und die so wichtig sind. Zudem finde ich es besonders, junge Menschen zu begleiten und zu ermutigen und auch einen "Gegenpol" zu dem oft leistungsorientierten Schulkosmos, in dem sie sich sonst überwiegend bewegen, zu bieten.

Was wünschst Du Dir für die Kinder und Familien in Apostel?
Ich wünsche mir für die Kinder und Familien, dass sie hier einen Ort finden, an dem sie auftanken und sich entwickeln können, ihre Themen und Fragen Gehör finden und für sie ein guter Grundstein gelegt werden kann, der ihre Beziehungen mit Jesus und untereinander vertieft.

Einführung *von Annabelle Friedrich-Trendelenburg im Gemeinsamen Gottesdienst am 30. August um 11 Uhr in Apostel.*

Herzlich willkommen!

Welche Begabungen bringst Du mit, die du gerne in Apostel einbringen möchtest?
Ich singe sehr gern und viel (mehrere Jahre Gesangsausbildung). Ich bin kreativ und befähige andere gern. Persönliche Kontakte sind meine Stärke und ich bin eine gute Zuhörerin.

Gibt es sonst etwas, was Du uns an dieser Stelle gerne mitteilen möchtest?
Ich freue mich auf euch :)

Liebe Annabelle, vielen Dank für Deine Antworten und herzlich willkommen im Team! Wir freuen uns, dass Du nun in Apostel wirkst, und wünschen Dir für Deine neuen Aufgaben viel Freude, Ideen, Kraft und Gottes reichen Segen!
Rena Lewitz

Infotelegramm

Gemeindeforum am Samstag, 7. November

Von 10-14 Uhr kommen wir als ganze Gemeinde zusammen. Der Kirchengemeinderat und die Hauptamtlichen informieren über aktuelle Entwicklungen, Ziele und Vorhaben. Dabei ist uns ausdrücklich die breite Beteiligung der Gemeinde wichtig. Alle Gemeindegruppen, Teams und Einzelpersonen können und sollen sich mit ihren Ideen, Fragen und konstruktivem Feedback einbringen! Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

Pastor Senf ab Oktober wieder da

Noch bis Ende September ist Pastor Burkhard Senf im Sabbatical. Ab Oktober steht er der Gemeinde wieder mit neuer Energie zur Verfügung. Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit ihm im Erntedankgottesdienst am 4. Oktober!

Wir sagen **DANKE an Pastor Axel Matyba**, der für die drei Monate Sabbatzeit die Vertretung übernommen hat. Durch seine offen-freundliche Art kam er schnell mit vielen in Kontakt und hat unsere Gemeinde mit seiner Gottesdienstgestaltung bereichert.

Gemeinsamer Mittagstisch für alle

In Gemeinschaft schmeckt es einfach besser! Darum laden wir monatlich am Freitag um 12.30 Uhr zu einem leckeren Mittagessen in Gemeinschaft ein. Unser ehrenamtliches Kochteam verwöhnt uns mit saisonalen Gerichten. Die nächsten Termine: **4. September, 2. Oktober, 6. November.** Anmeldung bis Dienstag davor bei Rena Lewitz oder im Gemeindebüro.

Apostelcafé im „mittendrin“

Klönen und Kontakte knüpfen. Für Jung und Alt. Bei Kaffee und Kuchen. Zusammen mit 20-30 anderen Gästen. Am letzten Montag im Monat 16-18 Uhr: Am **31. August, 28. September, 30. November.** Herzlich willkommen!

JETZT GRUPPEN-ANGEBOTE ENTDECKEN

Gott in der Stille begegnen

Für eine Stunde am Abend zur Ruhe kommen und Gott begegnen. Schweigend und hörend. Gemeinsam und mit Anleitung. Jeden 2. Montag im Monat von 19:30-20:30 Uhr im Gartenraum des Gemeindehauses. Alle sind herzlich willkommen! Termine: **14. September** (mit Rena)**, 12. Oktober** (mit Britta)**, 9. November** (mit Rena).

Bibelgesprächskreis „Eine Entdeckungsreise durch die Bibel"

Herzlich willkommen zum gemeinsamen Bibellesen mit Hans-Friedrich Hintze, 14-tägig dienstags (jede gerade Woche) von 16:00-17:30 Uhr im Andachtsraum.

Gemütlicher Spieleabend für alle

Alle, die Lust haben auf eine Zeit in Gemeinschaft bei Karten- und Brettspielen sind herzlich willkommen am Samstag, 3. Oktober von 16-21 Uhr im Gartenraum des Gemeindehauses.

Mütterberatung im „mittendrin"

Das Fachamt Gesundheit des Bezirks Harburg bietet jeden Freitag von 10:00-11:30 Uhr eine offene Mütterberatung im „mittendrin" an. Mütter (und Väter) mit Babys sind herzlich willkommen.

Vorankündigung: Weihnachtliche Lesung mit Rainer Haak am 5. Dezember

Der erfolgreiche Bestsellerautor und Pastor i.R. Rainer Haak kehrt an seine alte Wirkungsstätte zurück und liest in unserer Gemeinde aus seinem Buch „Hell leuchtet der Stern". Freuen Sie sich auf einen gemütlichen und berührenden Nachmittag mit Geschichten voller Hoffnung, Live-Musik und Gebäck bei freiem Eintritt. Die genaue Uhrzeit und den Veranstaltungsort veröffentlichen wir im nächsten Gemeindebrief.

Rainer Haak

Regionaler Dinner-Gottesdienst

Wir probieren etwas Neues aus! Menschen aus verschiedenen Gemeinden der Region planen gemeinsam einen besonderen Abend und laden ein zum Dinnergottesdienst. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf einen Abend, der verbindet, stärkt und Raum für Begegnungen schafft. Ein Gottesdienst wie ein großes Fest – mit gutem Essen an schön gedeckten Tischen, mit anregenden Gesprächen und einem Ahnungshauch Himmelreich!

Am Sonntag, 20. September um 18 Uhr in der St. Pauluskirche in Heimfeld
Wir bitten um Anmeldung! Informationen auf www.kirche-harburg-mitte.de
Beteiligte Gemeinden: Apostelkirche Harburg, Kirchengemeinde Sinstorf, Auferstehungskirche Marmstorf, Segensgemeinde Rönneburg/Wilstorf, St. Petrus Heimfeld und Kirchengemeinde Harburg-Mitte.

Wegen des regionalen Dinnergottesdienstes findet an dem Tag morgens kein Gottesdienst in der Apostelkirche statt!

Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst „unter dem Regenbogen“

Am **18.10. um 10 Uhr in der St. Pauluskirche** feiern wir den nächsten Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst unter dem Motto „Unter dem Regenbogen“. Es geht darum, Gemeinschaft zu erleben, Erinnerungen zu feiern, gemeinsam zu hören, singen und beten.
Vergiss-mein-nicht-Gottesdienste sprechen alle Sinne an. Musik stiftet Gemeinschaft und biblische Texte stellen uns unter Gottes Segen. Nach dem Gottesdienst kommen wir zu Kaffee, Tee und Gebäck beim Gespräch zusammen.
Kontakt: Pastorin Regina Holst, Tel. 429 322-13 oder 01578 – 054 04 04

Pilgerprojekt von „Herbstdrachen“

Gemeinsam pilgern! Am Do, 10. 09.: Via Baltica von Ottersberg bis Bremen-Borgfeld. Voraussichtlich Fr, 16.10.: 5. Etappe auf dem grünen Ring. Kontakt: Pastorin Regina Holst, holst@kirche-harburg-mitte.de

Sommerfest in Sinstorf

Am So, 13.09. von 13 bis 18 Uhr lädt die Kirchengemeinde Sinstorf zum bunten Sommerfest auf dem Eichhof ein (Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg). Den Abschluss bilden um 18 Uhr die Sinstorfer Abendmusiken mit dem Konzert „Beethoven II“ und dem Noah-Quartett.

Infos unter www.kirche-sinstorf.de

Konzert am 04.10, 18:00 in der Kirche Sinstorf

GERHARD SCHÖNE mit Ralf Benschu und Jens Goldhardt

Gemeinsam mit Ralf Benschu (Saxophon) und Jens Goldhardt (Orgel) hat Gerhard Schöne, einer der bekanntesten und beliebtesten Liedermacher Deutschlands, ein Programm aus dem großen Repertoire seines Liedschaffens zusammengestellt, dass vom Frieden träumt, den Frieden sucht und zum Frieden aufruft.

Unterstützung!

Ich bin Pastorin Frauke Niejahr, 57 Jahre alt, und komme ab dem 1. September in Ihre Region nach Harburg – zur Unterstützung. Geplant ist zunächst ein Jahr.

Ich bin Supervisorin/Coachin und gehöre zum Pfarrteam in der Organisationsentwicklung des Kirchenkreises. Wir unterstützen die Veränderungsprozesse in Gemeinden und Regionen.

Ich bin sicher, die Kirche Jesu Christi wird es immer geben. Aber in welcher Form? Vieles, was wir an unserer Kirche gut finden und gut kennen, ist vielleicht auch in 5-15 Jahren noch gut. Wie gestalten wir sie jetzt, damit die Zukunft auch schön wird? Wie viel setzen wir bei knapper werdenden Ressourcen wofür ein? Welche Ressourcen entdecken wir neu? Sie sind im Gestaltungsprozess und ich bin gespannt und freue mich darauf, Sie in der Region kennenzulernen und zu unterstützen.

Und so erreichen Sie mich:
0151 195 198 20 / frauke.niejahr@kirche-hamburg-ost.de

Angebote für Ältere in Apostel

"September" (aktiv mit 65+)
Für alle Aktiven ab ca. Mitte 60, die sich zu jung für Seniorenangebote fühlen. Hier werden verschiedene gemeinsame Aktivitäten von den Teilnehmenden selbst organisiert. Alle aktuellen Angebote zum Mitmachen werden jeweils per Mailverteiler und in der Gemeinde-App von Churchtools bekanntgegeben. Infos und Kontakt: Rena Lewitz

Spaß am Tischtennis Ü50
Am 1. und 3. Dienstag im Monat von 16-18 Uhr, stehen im „mittendrin" Spaß, Bewegung und Begegnung auf dem Programm. Für Anfänger und Fortgeschrittene Ü50, nach oben gibt es keine Altersgrenze! Gerne eigenen Schläger mitbringen. Bei Bedarf sind aber auch genügend Schläger für den Einstieg vorhanden.

Freizeitkreis
14-tägig donnerstags (jede gerade Woche), 18 Uhr
Kontakt: Jürgen Gagalick
Telefon: 790 64 67

Gruppe für Verwitwete
Letzter Dienstag im Monat von 15:00 – 16:30 Uhr
Kontakt: Marion Knuth
Telefon: 792 54 21

Seniorenkreis (mit Fahrdienst)

Abwechslungsreiches Programm und Kaffeetrinken ab ca. 70 Jahren
Jeden 1. und 3. Mi im Monat,
15:00 – 16:30 Uhr
Kontakt: Ingried Sengbusch,
Telefon: 790 68 98,
Rena Lewitz, Telefon: 761 14 65-5

Geburtstagskaffee (mit Fahrdienst)

Wir feiern gemeinsam mit Kuchen/Torte und Programm.
Do, 8. Oktober, 15-17 Uhr für Jubilare ab 75 Jahre der Juli bis September
Anmeldung bis 1.10. im Kirchenbüro
Telefon 761 14 65-0

Seniorenfrühstück
Sa, 26. September und 21. November um 9:30 Uhr
Kontakt: Marion Knuth, Telefon: 792 54 21

September 2026

2. 9.	Ingeborg Nowak	80
2. 9.	Jörg Willecke	85
3. 9.	Waltraud Deden	87
3. 9.	Uwe von See	80
4. 9.	Erika Jürgens	92
6. 9.	Renate Grunow	86
7. 9.	Edith Nowak	93
7. 9.	Hermi Schild	78
7. 9.	Dierk Seibt	84
8. 9.	Gerd-Peter Rüther	75
12. 9.	Ursula Hill	78
14. 9.	Gisela Guzahn	90
14. 9.	Jürgen Hendriok	79
14. 9.	Konstanze Köhler	83
14. 9.	Wolfgang Steudten	76
15. 9.	Hanni Hartwig	95
15. 9.	Sigrid Jürges	87
17. 9.	Sylvia Lubmann	80
18. 9.	Gisela von Soosten	87
19. 9.	Tety Strerath	75
20. 9.	Renate Albrecht	79
21. 9.	Silke Mengel	77
21. 9.	Ursula Schmidt	78
21. 9.	Elke Spiegel	86
22. 9.	Hans-Jürgen Reimers	87
26. 9.	Gisela Schumacher	87
26. 9.	Walter Stenzel	78
26. 9.	Elisabeth Stöver	95
27. 9.	Sigrid Martens	87
29. 9.	Peter Marquardt	77

Unsere Besuchsgruppe besucht gerne alle Seniorinnen und Senioren ab 80 Jahren zum Geburtstag. Wenn nicht anders verabredet, kommt jemand 1-2 Tage nach Ihrem Geburtstag mit einem Glückwunsch aus Apostel zu Ihnen.

Oktober 2026

1. 10.	Hermann Martens	90
2. 10.	Jan Hartmann	78
2. 10.	Margret Kostro	87
3. 10.	Margot Walczak	92
4. 10.	Manfred Klee	88
5. 10.	Sabine Möller	80
6. 10.	Gisela Zoschke	80
9. 10.	Ursula Kramer	76
10. 10.	Annegret Dücker	82
11. 10.	Irmgard Schulz	92
12. 10.	Hilde Schulze	94
13. 10.	Volker Bergholter	75
13. 10.	Gerd Elmenhorst	81
13. 10.	Joachim Schade	92
14. 10.	Bernd Wenterodt	76
14. 10.	Gerd Sippel	78
14. 10.	Hans-Rolf Flebbe	89
15. 10.	Heidrun Wienecke	88
15. 10.	Heinz Rust	90
17. 10.	Heike Müller	85
19. 10.	Ingrid Brosig	90
19. 10.	Otto-Ernst Thielemann	90
20. 10.	Dr. K.-D. Schrader	75
21. 10.	Norbert Schroeder	76
21. 10.	Ingrid Hoffmann	77
21. 10.	Monika Hertling	80
21. 10.	Adolf Naroska	87
22. 10.	Barbara Johl	76
22. 10.	Angelika Meyer	76
23. 10.	Christa Elmenhorst	79
26. 10.	Birgit Schauer	87
27. 10.	Heinz Meyer	86
27. 10.	Renate Moelter	89
30. 10.	Jutta Richter	76
31. 10.	Rosemarie Rust	89

November 2026

1. 11.	Heike Funke	84
1. 11.	Edeltraud Dlugi	86
2. 11.	Ulrich Knuth	86
3. 11.	Aloys Bojarski	87
3. 11.	Peter Wichers	75
4. 11.	Gabriele Schäfer	79
4. 11.	Liesa Struwe	88
5. 11.	Birgit Wernicke	85
5. 11.	Lisa Anders	97
7. 11.	Manfred Schneider	81
8. 11.	Heinrich Heins	86
9. 11.	Gert Rieck	76
11. 11.	Katharina Bauer	77
11. 11.	Martina Pabst	77
14. 11.	Helmut Fuchs	91
15. 11.	Barbara Hartwich	90
17. 11.	Wolfgang Daberkow	85
18. 11.	Brigitte Schulze	78
18. 11.	Hans Schröder	86
18. 11.	Heidemarie Wöhner	86
20. 11.	Norbert Salchow	80
20. 11.	Helga Völkel	88
22. 11.	Marion Wendland	77
23. 11.	Peter Nickel	86
25. 11.	Irmela Sisum	76
25. 11.	Heike Wilkens	85
25. 11.	Edeltraut Hintze	86
28. 11.	Jürgen Guttner	82
28. 11.	Dr. Jörg Wagner	83
28. 11.	Ingeborg Loose	93
29. 11.	Gerhard Koch	87
30. 11.	Axel Jessen	79

DIE GEBURTSTAGSLISTE: Laut Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dürfen wir die Geburtstage gedruckt im Gemeindebrief (nicht in der Online-Ausgabe) veröffentlichen, wobei wir immer wieder darauf hinweisen müssen, dass wir das tun und dass Sie dem jederzeit schriftlich (per Mail oder Brief ans Gemeindebüro) widersprechen können. Wenn Sie widersprochen haben, erscheint Ihr Name in Zukunft nicht mehr.

Luicella‘s Ice Cream

Trauer-/Familienfeiern

Tortenparadies

Frühstücksbüffet

Zwei Sommerterrassen

Café Beerental

Beerentalweg 46
21077 Hamburg
Tel. 040 2095 7887
info@cafe-beerental.de
www.cafe-beerental.de

Geöffnet: Mittwoch bis Sonntag
und Feiertage 12 - 18 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Ausdrucksmalen für Erwachsene und Kinder

Valerie Baltruschat
Hier ist ein Platz für Dich zum Malen.

Beerentaltrift 58A ▪ 21077 Hamburg ▪ 01573/7007623
https://ausdrucksmalen-harburg.de ▪ valerie-baltruschat@gmx.de

Leben bis zuletzt – wir begleiten Sie

Hospizverein Hamburger Süden e.V.

Beratungsbüro:

Tel: 040-76 75 50 43

www.hospizvereinhamburgersueden.de

info@hospizverein-hamburgersueden.de

- Liebevolle Begleitung bis zuletzt
- Offenes Trauercafé
- ausgebildete Hospizbegleiter*innen
- unser Angebot ist kostenfrei

Abschied und Sterben gehören zum Leben

HAMA die gute Reinigung
Meisterbetrieb

Änderungsatelier Göhlbachtal

Ihre sympathische kleine Schneiderei im Herzen Harburgs

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr | Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr
Friedhofstrasse 11 | 21073 Harburg | 040 - 471 90 700

FREUD & LEID

Getauft wurden

02.05.26	Samu Finn Schulz
02.05.26	Nerjoni Marina Pavlinova
24.05.26	Liv Malia Weise

Bestattet wurden

22.05.26	Florian Hammes-Scheidt	88 Jahre
19.06.26	Helga Born	95 Jahre
29.07.26	Christa Senf	89 Jahre
14.08.26	Willi Schlegel	79 Jahre
14.08.26	Margret Cordes	93 Jahre
21.08.26	Heide Winter	85 Jahre
27.08.26	Günther Heidenwolf	73 Jahre
28.08.26	Dr. Hartwig Grunow	84 Jahre

TRAUERHAUS KIRSTE BESTATTUNGEN®

Telefon 040 - 7909349 wir helfen zu jeder Zeit

+ Eißendorfer Straße 72 a + 21073 Hamburg
+ Trauerhaus: Am Oheberg 4 + 21224 Rosengarten + Telefon 04108 - 6067
+ kirste@kirste-bestattungen.de + www.kirste-bestattungen.de

Gemeindesekretariat Britta Rietzke
Vereinbaren Sie gern einen Termin mit mir. Entweder telefonisch oder Sie schreiben mir eine E-Mail.

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg
Tel.: (040) 761 14 65-0
Mobil: 01515 48 70 519
buero@apostel-harburg.de

Pastor Burkhard Senf (ab 1.10. zurück)
Tel. (040) 761 14 65-2
Mobil: 0152 - 29 47 82 89
burkhard.senf@apostel-harburg.de
Freitags frei

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Vertretung bis 30.9.2026:
Axel Matyba, Tel. 0176 - 19 51 98 32
a.matyba@kirche-hamburg-ost.de

Diakonin Rena Lewitz
Tel. (040) 761 14 65-5
Mobil: 0152 - 29 47 82 83
rena.lewitz@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Referent für Jugendliche Joss Poté
Mobil: 0151 - 42 07 04 63
joss.pote@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Gemeindepädagogin Annabelle Friedrich-Trendelenburg
Tel. (040) 761 14 65-3
Mobil: 0152 - 29 47 83 14
annabelle.friedrich-trendelenburg@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Haustechniker
Tim Weber
Tel. 0152 - 54 65 69 59
tim.weber@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Apostel Harburg e.V.
Kontakt über das Gemeindebüro
Telefon: 761 1465-0
Hamburger Sparkasse
DE24 2005 0550 1275 1224 12
foerderverein@apostel-harburg.de

Konten Gemeinde
Hamburger Sparkasse
DE05 2005 0550 1275 1221 72
Sparkasse Harb.-Buxtehude
DE71 2075 0000 0090 289612
Evangelische Bank eG
DE51 5206 0410 2006 4460 27

Pfadfinder (www.vcp-mce.de)
Stammesleitung@vcp-mce.de

Apostel online
www.apostel-harburg.de

Newsletter
https://apostel-harburg.de/newsletter

Social Media

Facebook: https://www.facebook.com/ApostelkircheHarburg/

Instagram: https://www.instagram.com/apostelharburg/
Jugendseite: https://www.instagram.com/yourapostel/

Youtube: https://www.youtube.com/ApostelHarburg/

Gemeinde-App von Churchtools: *apostel.church.tools*

Schluss mit Luftschlössern – wir machen Ihre Wohnträume wahr.

Aus über 300 Banken haben wir die beste Lösung für Ihre Baufinanzierung.

Unsere Baufinanzierungsexperten beraten Sie umfassend und unabhängig: persönlich vor Ort, telefonisch oder digital. Sie entscheiden.
spkhb.de/baufinanzierung

Sprechen Sie uns an:
✆ 040 76691-5678
✉ baufinanzierung@spkhb.de

Sparkasse
Harburg-Buxtehude